L A G E B E R I C H T
zum Geschäftsjahr 2025

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft:

Produktportfolie der Alumero Gruppe

- PV- und Solar-Montagesysteme, innovative Lösungen (solarfold, 5CE)
- Extrusion – Produktion und Handel mit Aluminiumprofilen und Mikroprofilen
- Metal Components – mechanische Profil- und Blechbearbeitung, Baugruppenfertigung

Alumero hat sich zu einem führenden, europäischen produzierenden PV-Montagesystemanbieter am Markt etabliert. Durch das innovative Produktportfolio und Systeme aus **metagreen-Aluminium** (recyceltes Aluminium) zeichnet sich die Alumero Gruppe zusätzlich aus.

Die Alumero Struktur ist sehr flach und modular. Sie besteht aus kleinen, überschaubaren Einheiten mit genau definierten Abläufen – diese ermöglichen eine sehr rasche und unbürokratische Zielerreichung. Alumero ist durch ihre Strukturen und Prozesse in der Lage, sich dem Wandel des Umfelds anzupassen bzw. diesen aktiv zu steuern

Strategische Akquisition und Marktpositionierung:

Im Geschäftsjahr 2025 konnte Alumero durch die Insolvenz eines Mitbewerbers signifikante Marktanteile übernehmen. Diese strategische Akquisition ermöglicht es dem Unternehmen, die Produktionskapazitäten deutlich zu erweitern und die Effizienz durch Automatisierung weiter zu steigern. Die Integration dieser Anlagen positioniert Alumero technologisch an der Spitze der europäischen PV-Montagesystem-Hersteller.

Durch diese Übernahme ist das Unternehmen für die zukünftigen Marktanforderungen bestens gerüstet und kann die wachsende Nachfrage nach nachhaltigen PV-Lösungen in Europa bedienen.

Die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens:

Nach sehr erfolgreichen Jahren hat sich die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in Österreich und Europa stark eingetrübt. Dies betrifft auch die Branche der erneuerbaren Energien.
Die Investitionsfreudigkeit ist aufgrund der gesamten geopolitischen Unsicherheiten, Energiekosten, Inflation, geringe Investitionsfreudigkeit usw. zurückgegangen und hat uns vor neuen Herausforderungen gestellt.

Mit den neuen vollautomatisierten Produktionsanlagen, den erweiterten Marktanteilen und dem innovativen Produktportfolio ist Alumero für die zukünftigen Marktentwicklungen optimal positioniert. Die strategische Ausrichtung auf europäische Produktion, Nachhaltigkeit

(metagreen-Aluminium) und digitale Lösungen (ALUMERO solar.pro.tool) bildet eine solide Basis für weiteres Wachstum.

Die Photovoltaik-Branche wird weiterhin für die Energiewende eine essenzielle Rolle spielen.

Auf der Aufwandsseite traten keine außergewöhnlichen Belastungen ein.

Finanzielle Leistungsindikatoren

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis vor Steuern.

	2025	2024
Ergebnis vor Steuern	867.152,73	4.293.019,77
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen gemäß § 231 Abs 2 Z 15 bzw. Abs 3 Z 14 UGB	270,00	616,62
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**867.422,73**	**4.293.636,39**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern zum Eigenkapital.

Berechnung:	2025	2024
$\frac{\text{Ergebnis vor Steuern x 100}}{\text{Eigenkapital zum 01.01.2025}}$	**5,5 %**	**18,7 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
$\frac{\text{Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100}}{\text{Gesamtkapital zum 01.01.2025}}$	**5,3 %**	**16,7 %**

		2025	2024	2023
Eigenkapitalquote in %		**87,47 %**	**94,46 %**	**88,20 %**
Berechnung:	$\frac{\text{EK x 100}}{\text{Gesamtkapital}}$	$\frac{8.027 \times 100}{9.176}$	$\frac{15.796 \times 100}{16.724}$	$\frac{22.929 \times 100}{25.996}$

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkaptital an. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist die finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern. Banken bewerten die Bonität eines Unternehmens bei hoher Eigenkapitalquote höher.

		2025	2024	2023
Nettoverschuldungsgrad (Gearing)		**-16,54**	**-14,03**	**-47,30**
Berechnung:	Nettoverschuldung x 100	-1.328	-2.217	-10.851
	Eigenkapital	8.027	15.796	22.929
Ermittlung Nettoverschuldung:	Verzinsliches Fremdkapital	152	266	199
	Bankguthaben, Kassa	-1.480	-2.482	-11.050
		-1.328	-2.217	-10.851

Der Nettoverschuldungsgrad (Gearing) zeigt die finanzielle Lage bzw. die Finanzierungsstruktur als Verhältnis der Nettofinanzverschuldung in Relation zum Eigenkapital.

Working Capital:		2025	2024	2023
Berechnung:	Umlaufvermögen	6.023	13.306	22.355
	+ Rechnungsabgrenzungsposten	37	47	114
	- Forderungen > 1 Jahr	- 0	- 0	- 0
	- kurzfristiges Fremdkapital	- 994	- 656	- 1.233
	= Working Capital	**5.067**	**12.697**	**21.236**

Das Working Capital stellt das kurzfristige Finanzierungspotential dar. Das Working Capital (zuzüglich nicht ausgenutzter Kreditrahmen) sollte immer positiv sein, da ansonsten zumindest kurzfristig Zahlungsunfähigkeit vorliegt. Das Working Capital steht zur Deckung der durch die Geschäftstätigkeit bedingten Baraufwendungen zur Verfügung.

Finanzlage - Geldflussrechnung gemäß AFRAC-Stellungnahme 36

	2025 TEUR	2024 TEUR
1. Ergebnis vor Steuern	**867**	**4.293**
2. Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Bereichs Investitionstätigkeit		
a. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	**269**	**323**
3. Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Bereichs Investitionstätigkeit		
a. Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen)	-66	-3
b. Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen (ohne Finanzanlagen)	0	0
	-66	**-3**
4. Beteiligungserträge, Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens sowie sonstige Zinsen und ähnliche Erträge/Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
a. Erträge aus Beteiligungen	-724	-2.486
b. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0
c. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-82	-323
d. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	1
	-806	**-2.808**
5. Netto-Geldfluss aus dem betrieblichen Ergebnis	**265**	**1.805**
6. Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva		
a. Vorräte	-78	2.346
b. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.693	488
c. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.403	-1.093
d. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	-84	1.567
e. aktive Rechnungsabgrenzungsposten	10	67
	3.943	**3.375**
7. Zunahme/Abnahme von Rückstellungen		
a. Rückstellungen für Abfertigungen und Pensionen	-113	66
b. sonstige Rückstellungen	-1	-86
	-114	**-19**
8. Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva		
a. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	79	1
b. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	538	-271
c. sonstige Verbindlichkeiten	-279	-203
	338	**-473**
9. Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit vor Steuern	**4.432**	**4.687**

10. Zahlungen für Ertragsteuern		
a. Steuern vom Einkommen	-37	-426
b. sonstige Forderungen aus Ertragsteuerverrechnung	2.330	-2.808
c. aktive latente Steuern	16	0
d. Ertragsteuerrückstellungen	0	-1.624
	2.308	**-4.858**
11. Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit	**6.740**	**-171**
12. Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)		
a. Erlös aus Anlagenverkauf	**115**	**10**
13. Auszahlungen für Anlagenzugang (ohne Finanzanlagen)		
a. Zugänge lt Anlagenspiegel	**-78**	**-173**
14. Investitionszuschüsse	**-2**	**-5**
15. Einzahlungen aus Beteiligungs-, Zinsen- und Wertpapiererträgen		
a. Beteiligungserträge	724	2.486
b. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0
c. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	82	323
	806	**2.809**
16. Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	**840**	**2.640**
17. Veränderung der Forderungen gegenüber Gesellschaftern	**19**	**-19**
18. Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	**0**	**-17**
19. Ausbezahlte Ausschüttungen	**-8.600**	**-11.000**
20. Auszahlungen für Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**0**	**-1**
21. Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	**-8.582**	**-11.037**
22. zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel	**-1.001**	**-8.568**
23. Zahlungsmittel am Beginn der Periode	**2.482**	**11.050**
24. Zahlungsmittel am Ende der Periode	**1.481**	**2.482**

Forschung und Entwicklung:

Neuentwicklungen von unterschiedlichen Systemen und innovative Anwendungen bleibt ein Hauptaugenmerk der Alumero Gruppe.

Alumero wird mit innovativen Produkten und Systeminnovationen sowie strategischen Allianzen für Vertrieb - und Service seinen Beitrag zur Energiewende leisten.

Risiken des Unternehmens:

- Finanzielle Risken:
- Fremdwährungen: Es bestehen keine Währungsrisiken, da die Verrechnung weitgehend in Euro erfolgt.
- Zinsveränderung: Aufgrund der guten Eigenkapitalausstattung besteht kein Bedarf an Fremdkapital und somit kein Zinsrisiko.
- Forderungsausfall: Die Forderungen sind weitgehend mittels Delkredereversicherung gedeckt.

- Personalrisiken: Viele Benefits und ein angenehmes Arbeitsumfeld entgegnen dem Personalrisiko

- Operative Risiken: durch die gesetzten Maßnahmen (siehe Pkt. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens) werden diese Risken minimiert.

- Es werden keine Finanzinstrumente eingesetzt.

Bestehende Zweigniederlassungen:

Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen.

Seeham, am 24.08.2026